



Konkurrenz-Projekt. 1. Preis. Für den Verein der Wasserfreunde Berlins.

Architekt: HERM. KRAUSE — BERLIN.

eigenen Stil finden zu können. Deutschlands einziger Künstler, der zum Plakat hinneigt, und zwar in einem Stil, der dem der Engländer verwandt, ist *Th. Th. Heine*, der grosse Illustrator des *Simplicissimus*, er hat leider nicht ausgestellt. Neben ihm hat sich in letzter Zeit vor allem vorthellhaft *Fischer* mit einem Plakat die »alte Stadt« hervorgethan.

RUDOLF KLEIN.

ATÉLIER-NACHRICHTEN.

LUDWIG VON HOFMANN, dessen dekorative Begabung schon bei seinem ersten Auftreten auch von den Gegnern seiner Kunst lebhaft anerkannt wurde, ist durch seine Thätigkeit auf dem Gebiete der hohen Kunst verhindert worden, diese Hoffnungen zu erfüllen. Das einzige, was er nach dieser Richtung hin schafft, sind die Rahmen für seine Bilder, die oft für diese

Bilder etwas zu reich, immer aber interessant sind.

Wir geben in der Abbildung einen Entwurf des Künstlers zu einem Handspiegel, der nicht nur an sich ganz ausgezeichnet ist, sondern auch eine fruchtbare Anregung geben kann. Der Handspiegel ist noch immer im Gebrauch, wird auch kaum verschwinden, und eignet sich als ein Gegenstand des Luxus ganz vortrefflich zu künstlerischer Ausgestaltung. Wir kennen ihn meist nur mit einem einfachen Holzgriff. Es ist bei der gegenwärtigen Richtung freilich sehr möglich, dass uns dieser bald als die höchste Verkörperung der Idee angepriesen werden wird, nachdem wir vor kurzem erst hören mussten, dass die Schlösser und Drücker der Pferdebahnthüren die höchste und endgültige Lösung der Aufgabe überhaupt bedeuten. Wo von dem einfachen Holzgriff abgesehen wird, finden wir die üblichen gepressten Figuren. Hofmann's